

## DEUTLICHER ANSTIEG BEIM HANDELSVOLUMEN IM FEBRUAR

- \* Gute Nachfrage nach Aktienanleihen und Express-Zertifikaten
- \* Zinsprodukte mit geringerem Open Interest
- \* Handelsvolumen um 27,4 Prozent höher als im Jänner

**450,2 Mio. €**

UMSATZ  
1-2/23

**259,8 Mio. €**

UMSATZ  
2/23

**14,2 Mrd. €**

OPEN  
INTEREST

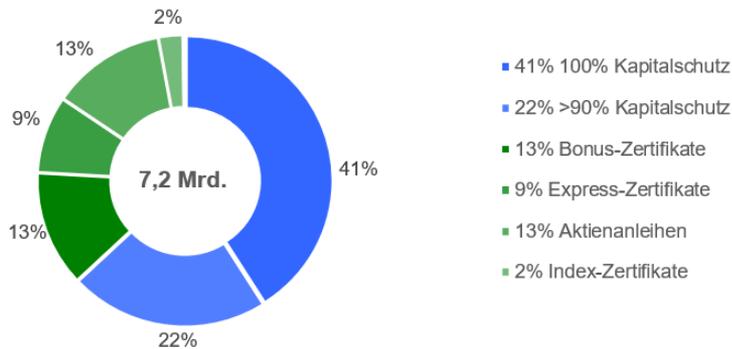
## OPEN INTEREST NACH PRODUKTKATEGORIEN

	Open Interest		Veränderung		Veränderung	
	Jänner (Mio. Euro)	Februar (Mio. Euro)	zum Vormonat (Mio. Euro)	(Prozent)	seit Jahresbeginn (Mio. Euro)	(Prozent)
<b>ZFA-Mitglieder</b> (65 % Marktdeckung)	9 252,5	9 241,6	-10,9	-0,1	+352,6	+4,0
<b>1. Zinsprodukte</b>	2 115,7	1 998,3	-117,4	-5,6	-34,4	-1,7
<b>2. Zertifikate auf</b> Aktien, Indizes und Rohstoffe	7 136,8	7 243,3	+106,5	+1,5	+387,0	+5,6
<b>Anlageprodukte</b>	7 054,8	7 165,6	+110,8	+1,6	+375,2	+5,5
<b>Kapitalschutz Produkte</b>						
- 100% Kapitalschutz	2 906,2	2 938,9	+32,7	+1,1	+91,0	+3,2
- >90% Kapitalschutz	1 572,4	1 574,9	+2,5	+0,2	+33,8	+2,2
<b>Anlageprodukte ohne Kapitalschutz</b>						
- Bonus-Zertifikate	917,3	925,5	+8,1	+0,9	+47,6	+5,4
- Express-Zertifikate	600,8	614,9	+14,2	+2,4	+71,7	+13,2
- Aktienanleihen	852,1	903,7	+51,6	+6,1	+108,6	+13,7
- Index-Zertifikate	188,0	190,2	+2,2	+1,1	+22,0	+13,1
- Sonstige	18,1	17,6	-0,5	-2,8	+0,4	+2,3
<b>Hebelprodukte</b>	81,9	77,7	-4,2	-5,2	+11,8	+17,9
- Hebelprodukte ohne Knock-Out	15,7	15,4	-0,4	-2,3	+1,8	+13,0
- Hebelprodukte mit Knock-Out	66,2	62,3	-3,9	-5,9	+10,0	+19,2
<b>Restliche Marktteilnehmer (geschätzt)</b>	4 982,1	4 976,2	-5,9	-0,1	+189,8	+4,0
<b>Gesamt</b>	14 234,6	14 217,8	-16,8	-0,1	+542,4	+4,0

- Gesamtmarkt mit 14,2 Mrd. Euro im wesentlichen stabil
- Anlageprodukte mit 1,6 Prozent im Plus
- Hebelprodukte mit 5,2 Prozent im Minus
- Zinsprodukte verlieren 5,6 Prozent an investiertem Volumen
- Stärkste Nachfrage nach Aktienanleihen und Express-Zertifikaten

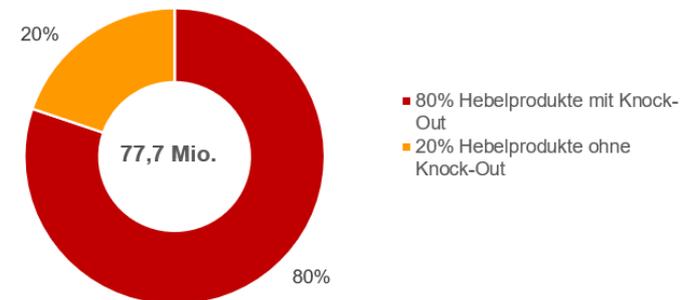
## STRUKTUR DES OPEN INTEREST NACH PRODUKTKATEGORIEN

### Open Interest: Struktur der Anlageprodukte



Das Volumen von Anlageprodukten steigt im Vergleich zum Vormonat um 1,6 Prozent bzw. 110,8 Mio. Euro. Preisbereinigt sind Nettomittelabflüsse von 139,3 Mio. Euro festzustellen.

### Open Interest: Struktur der Hebelprodukte



Der Open Interest von Hebelprodukten sinkt im Februar um 5,2 Prozent bzw. 4,2 Mio. Euro. Bereinigt um den positiven Preiseffekt von 11,4 Prozent ergibt sich ein Rückgang von 13,6 Mio. Euro.

## HANDELSVOLUMEN NACH PRODUKTKATEGORIEN

	Handelsvolumen Jänner (Mio. Euro)	Handelsvolumen Februar (Mio. Euro)	Veränderung zum Vormonat (Mio. Euro)	Veränderung zum Vormonat (Prozent)	Umsatz seit 1. Jänner (Mio. Euro)
<b>ZFA-Mitglieder</b> (65 % Marktabdeckung)					
<b>1. Zinsprodukte</b>	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
<b>2. Zertifikate auf Aktien, Indizes und Rohstoffe</b>	204,0	259,8	+55,8	+27,4	450,2
<b>Anlageprodukte</b>	165,2	205,7	+40,6	+24,6	366,6
<b>Kapitalschutz Produkte</b>					
- 100% Kapitalschutz	45,1	41,8	-3,3	-7,3	133,6
- >90% Kapitalschutz	19,9	7,7	-12,2	-61,2	29,1
<b>Anlageprodukte ohne Kapitalschutz</b>					
- Bonus-Zertifikate	21,8	27,7	+6,0	+27,4	40,2
- Express-Zertifikate	14,1	30,8	+16,7	+118,7	33,0
- Aktienanleihen	48,4	92,7	+44,3	+91,6	108,4
- Index-Zertifikate	13,5	3,1	-10,4	-77,1	17,8
- Sonstige	2,4	1,8	-0,6	-24,5	4,5
<b>Hebelprodukte</b>	38,8	54,0	+15,2	+39,2	83,6

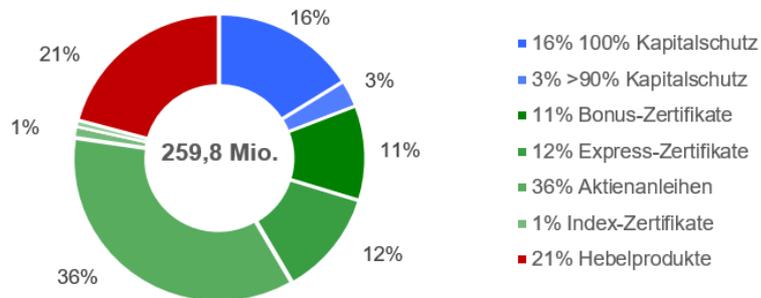
Das **Handelsvolumen** strukturierter Finanzprodukte der vier Mitglieder des Zertifikate Forum Austria beträgt im Februar 259,8 Mio. Euro und erhöht sich im Vergleich zum Vormonat um 27,4 Prozent bzw. 55,8 Mio. Euro. Seit Jahresbeginn wurden rund 450,2 Mio. Euro umgesetzt.

Die **Umsätze aller Anlageprodukte steigen** im Februar um 24,6 Prozent bzw. 40,6 Mio. Euro auf 205,7 Mio. Euro.

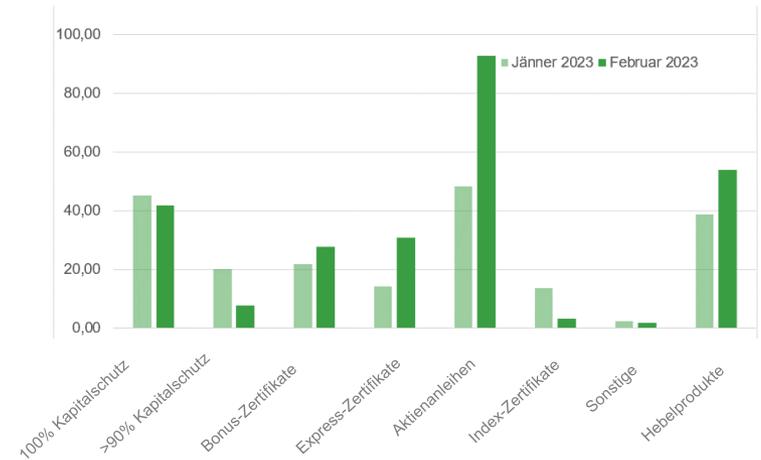
Die **Umsätze von Hebelprodukten nehmen** im Berichtsmonat um 39,2 Prozent bzw. 15,2 Mio. Euro auf insgesamt 54,0 Mio. Euro zu.

## STRUKTUR DES HANDELSVOLUMENS NACH PRODUKTKATEGORIEN

Handelsvolumen:  
Struktur der Anlage- und Hebelprodukte



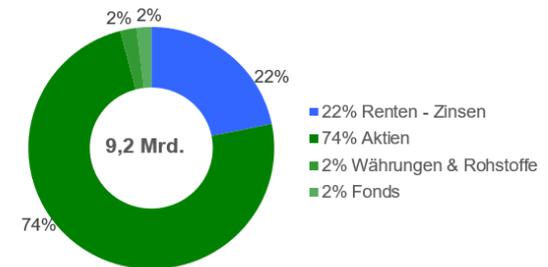
Veränderung des Handelsvolumens nach  
Produktkategorien im Vergleich zum Vormonat



## STRUKTUR DES OPEN INTEREST NACH BASISWERTEN

Open Interest: Struktur der Anlageprodukte nach Basiswerten (inkl. Zinsprodukte)

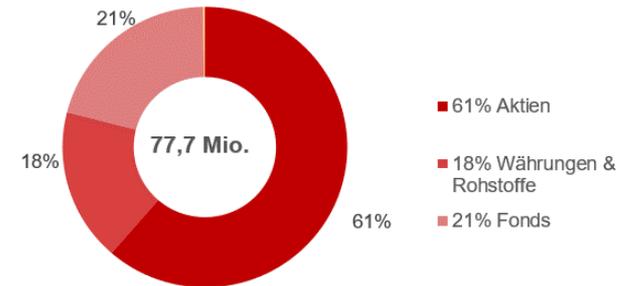
	Open Interest		Veränderung		Veränderung seit	
	Jänner	Februar	zum Vormonat	(Prozent)	Jahresbeginn	(Prozent)
	(Mio. Euro)	(Mio. Euro)	(Mio. Euro)	(Prozent)	(Mio. Euro)	(Prozent)
<b>ZFA-Mitglieder</b> (65 % Marktdeckung)	9 252,5	9 241,6	-10,9	-0,1	+352,6	+4,0
<b>Anlageprodukte (inkl. Zinsprodukte)</b>	9 170,6	9 163,9	-6,7	-0,1	+340,8	+3,9
- Renten - Zinsen	2 115,7	1 998,3	-117,4	-5,6	-34,4	-1,7
- Aktien	6 683,1	6 792,1	+109,0	+1,6	+335,1	+5,2
- Währungen & Rohstoffe	197,6	197,8	+0,2	+0,1	+7,3	+3,9
- Fonds	174,2	175,7	+1,5	+0,9	+32,7	+22,8
<b>Hebelprodukte</b>	<b>81,9</b>	<b>77,7</b>	<b>-4,2</b>	<b>-5,2</b>	<b>+11,8</b>	<b>+17,9</b>
- Renten - Zinsen	0,2	0,2	+0,0	+1,9	-0,0	-2,6
- Aktien	51,2	47,7	-3,5	-6,8	+4,2	+9,6
- Währungen & Rohstoffe	14,3	13,7	-0,7	-4,7	-0,2	-1,2
- Fonds	16,3	16,2	-0,1	-0,6	+7,8	+93,1
<b>Gesamt</b>	<b>9 252,5</b>	<b>9 241,6</b>	<b>-10,9</b>	<b>-0,1</b>	<b>+352,6</b>	<b>+4,0</b>



## STRUKTUR DES HANDELSVOLUMENS NACH BASISWERTEN

	Handelsvolumen		Veränderung		Umsatz seit 1. Jänner 2023 (Mio. Euro)
	Jänner (Mio. Euro)	Februar (Mio. Euro)	zum Vormonat (Mio. Euro)	(Prozent)	
<b>ZFA-Mitglieder (65 % Marktabdeckung)</b>					
<b>Anlageprodukte</b>	<b>165,2</b>	<b>205,7</b>	<b>+40,6</b>	<b>+24,6</b>	<b>366,6</b>
- Renten – Zinsen	–	–	–	–	–
- Aktien	131,7	199,5	+67,8	+51,4	328,0
- Währungen & Rohstoffe	3,2	3,7	+0,5	+16,9	6,4
- Fonds	30,3	2,6	-27,7	-91,5	32,2
<b>Hebelprodukte</b>	<b>38,8</b>	<b>54,0</b>	<b>+15,2</b>	<b>+39,2</b>	<b>83,6</b>
- Renten – Zinsen	0,1	0,3	+0,1	+97,6	–
- Aktien	30,4	44,6	+14,3	+47,0	63,5
- Währungen & Rohstoffe	8,3	9,1	+0,8	+9,9	19,9
- Fonds	0,0	0,0	+0,0	–	0,0
<b>Gesamt</b>	<b>204,0</b>	<b>259,8</b>	<b>+55,8</b>	<b>+27,4</b>	<b>450,2</b>

### Open Interest: Struktur der Hebelprodukte nach Basiswerten



## ÜBER DAS ZERTIFIKATE FORUM AUSTRIA



Das Zertifikate Forum Austria wurde im Februar 2006 gegründet. Aktuell sind die Raiffeisen Centrobank AG, Erste Group Bank AG, UniCredit Bank Austria AG und Vontobel Financial Products GmbH Mitglieder des Forums. Ziel des Zertifikate Forum Austria ist die Förderung und Entwicklung des Zertifikatemarktes in Österreich.

### Rückfragehinweis:

[office@zertifikateforum.at](mailto:office@zertifikateforum.at)

[www.zertifikateforum.at](http://www.zertifikateforum.at)

Das Universum der Zertifikate wurde zum besseren Verständnis wie eine Fußballmannschaft aufgestellt: links für sicherheitsbewusste Anleger Zertifikate mit vollständigem Kapitalschutz (blau), in der breiten Mitte Produkte mit Teilschutz, die je nach Risikoneigung eine Optimierung von Ertrag und Risiko erlauben (grün) und rechts Hebelprodukte, mit denen kurzfristig bei hohem Risiko auch hohe Gewinne möglich sein können.

## ERHEBUNGS-, PRÜF- UND AUSWERTUNGSMETHODIK

### 1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission aus dem Produkt der ausstehenden Stückzahl und dem Marktpreis des letzten Handelstages im Berichtsmonat ermittelt wird. Die Einzelwerte werden anschließend zum Gesamt-Open Interest aufaddiert. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstages des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstages im Berichtsmonat bewertet. Der Open Interest der vier meldenden Mitglieder des Zertifikate Forum Austria (RCB, Erste Group, Unicredit one markets, Vontobel) wird gleichbleibend auf 65 Prozent des Gesamtmarktes geschätzt. Auf dieser Basis wird nach Ermittlung des Open Interest der vier Emittenten das Gesamtmarktvolumen hochgerechnet.

### 2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend aufsummiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Anzumerken ist, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in die jeweilige Anlageform investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlagekategorie während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

### 3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum direkt von einem österreichischen Emittenten, der österreichischen Niederlassung eines ausländischen Emittenten oder einem Intermediär öffentlich angeboten werden. Es werden also alle Umsätze erfasst, die letztlich mit Retailkunden getätigt werden, d.h. auch White Label-Geschäfte. Zudem wird das gesamte Volumen gezählt, wenn nur die Strukturierungsleistung für einen Distributor erbracht wird und dieser die „Plain Vanilla-Komponente“ selbst hinzufügt. Im Falle, dass der Distributor ebenfalls Mitglied des Zertifikate Forum Austria ist, werden die Umsätze einmalig beim Distributor und nicht mehr beim Hersteller gezählt. Reine Privatplatzierungen und institutionelle Geschäfte werden nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist jedoch, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

### 4. Differenzierung nach der Anlageklasse

Die Retailprodukte werden grundsätzlich nach ihrer Anlageklasse (Assetklasse) unterschieden. Entscheidend ist dabei die Anlageklasse des Basiswertes. Alle Produkte mit einer Aktienkomponente zählen zu den aktienbasierten Anlage- bzw. Hebelprodukten. Produkte auf reiner Rentenbasis, wie zum Beispiel Garantiezertifikate auf den EURIBOR, fallen in die Anlageklasse Renten. Des Weiteren lassen sich die Anlageklassen Währungen/Rohstoffe sowie Hedge Fonds unterteilen. Da zum momentanen Stand das Volumen in nicht-aktienbasierten Produkten vernachlässigbar ist und folglich auch keine sinnvolle Aggregationsstufe erreichbar ist, erfolgt zunächst keine Differenzierung nach Anlageklasse.

### 5. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement-, Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optionale Angaben beinhalten Angaben zum Basiswert und Knock-Out-Schwellen, Marktpreise und das Listing an Börsen. Der Open Interest von strukturierten Zinsprodukten wird in regelmäßigen Abständen ebenfalls von den teilnehmenden Emittenten geliefert, um eine aussagefähige Schätzung des ausstehenden Volumens für den Gesamtmarkt zu erhalten.

### 6. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Ehrenkodex, zu dem sich die teilnehmenden Emittenten verpflichten, wird durch Vor-Ort- und Off-site-Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Die Kategorisierung der Produkte sowie die Plausibilisierung der Umsätze und ausstehenden Volumina stehen hierbei im Fokus der Untersuchung.

**DISCLAIMER:** Die EDG AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Auswertungsmethoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrunde liegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der EDG AG keine Gewähr übernommen werden.

**Copyright:** Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Zertifikate Forum Austria: Der österreichische Markt für Zertifikate, Marktbericht Februar 2023) erlaubt.

**Impressum gemäß österreichischem Mediengesetz:** Medieninhaber und Hersteller ist das Zertifikate Forum Austria, Rothschildplatz 1, 1020 Wien/Österreich / Herstellungsort ist Wien.